

B. Anzeigen-Teil.

Geschäftliche Einrichtungen und Veränderungen.

Um den Verkehr mit dem ausländischen Sortiment zu vereinfachen, habe ich der Firma

Reclam & Cie., Olten (Schweiz)

ein grosses Auslieferungslager meiner sämtlichen Verlagswerke

mit dem Zugeständnis der ausschliesslichen Auslieferung für die Schweiz und für Frankreich übergeben.

Bestellungen aus diesen Ländern dürfen also zukünftig von deutschen Auslieferungsstellen nicht mehr ausgeführt werden und sind zur Vermeidung unliebsamer Verzögerungen vorteilhaft direkt nach Olten zu richten.

Die Firma RECLAM & CIE., OLTEN, ist befugt, für ihre Kundschaft besondere Bezugsbedingungen festzusetzen.

Philipp Reclam jun., Leipzig
Verlagsbuchhandlung und Buchdruckerei



Bekanntmachung!

Ab 1. April 1920 werden wir **ohne Ausnahme** an Firmen, die Sendungen „zahlb. n. Empfang“ und auf „Quartalskonto“ erhalten und nicht innerhalb der vorgeschriebenen Frist von **30 bzw. 90 Tagen**, vom Fakturendatum an gerechnet, bezahlen, nur noch unter **Postnachnahme zuzügl. Spesen** oder **bar über Leipzig** liefern. Gegebenenfalls werden wir uns auf diese Anzeige berufen.

ROLAND-VERLAG
PASING-MÜNCHEN

Für Hamburg!

Wir machen hierdurch bekannt, dass wir unsere Alleinvertretung für das Gebiet des Staates Hamburg der Firma **J. PERLMANN & KRÜGER, Hamburg 36, Hohe Bleichen 15**, übertragen haben. Dementsprechend bitten wir das gesamte Hamburger Sortiment, ab 1. April alle Bestellungen, Abrechnungen usw. durch die Firma **J. Perlmann & Krüger** vorzunehmen.

SPIEGEL-VERLAG
Berlin W. 8. Behrenstr. 7.

Den Herren Verlegern gebe ich bekannt, daß ich die Sa. Erhard Lubmann, Versandbuchhandlung, Burgstädt i. Sa.

unter Abänderung in:

Sächsische Buchhandels-Gesellschaft
Erhard Lubmann & Co.

nach Chemnitz, Zschopauer Straße 80, verlegte.

Erhöhtes Interesse haben wir an Büchern der Praxis für Industrie, Handel und Landwirtschaft, populärwissenschaftlichen Werken, Luxusdrucken.

Zum Grossovertrieb ist uns ein Angebot wohlfeiler Romane und Jugendschriften erwünscht.

Unsere Vertretung bleibt in den Händen der Firma **K. S. Koehler, Leipzig**.

Hochachtungsvoll

Sächsische Buchhandels-Gesellschaft
Erhard Lubmann & Co.

Dem geehrten Gesamtbuchhandel zur Nachricht, dass sich mein Geschäftslokal vom 29. März 1920 an **LEIPZIG, Talstr. 27** befindet. Firmen, die nicht durch die Austauschstelle verkehren, werden gebeten, Pakete in der Tal-Strasse abzuliefern.

Hochachtungsvoll

RITTERS
BÜCHERSTUBE
E. Franz Ritter.

Eröffnungsanzeige!

Den Herren Verlegern zur gefl. Kenntnissnahme, daß ich mit dem 1. April d. J. eine Sortimentsbuchhandlung und modernes Antiquariat unter unten genannter Firma eröffne und bitte um gütige Unterstützung meines Unternehmens. Die Kommission hat Herr F. Boldmar, Leipzig, übernommen.

Buchhandlung und Antiquariat

Ewald Bienert,

Zittau i. Sa., Inn. Weberstr. 37.

Zur gef. Beachtung!

Ab 1. April 1920 verlege ich meine Reise- und Versandbuchhandlung von Mannheim N. 2. 9. nach

Darmstadt,

Alicestrasse 25.

Fernspr.-Anschluss 1944.

Emil Wünsche.

Zur gefl. Kenntnissnahme, daß ich meinem bewährten Mitarbeiter

Herrn Engelbert Freericks

Prokura für meine Firma erteilt habe.

Düsseldorf, 24. 3. 1920.

Emil Bierbaum.

In unserm Sonderverlag*) ging soeben über:

Württembergischer
Volkschulatlas

mit besonderer Berücksichtigung der Heimats- und Vaterlandskunde

von **Eduard Säbler**, mit erläuterndem Text von **Schulrat Hermann Rosapp**. Die 7., verbesserte Auflage, 51. bis 55. Tausend, gelangt in Kürze zur Ausgabe und folgt hierüber noch besondere Anzeige.

Stuttgart.

Fleischhauer & Epohn,
Verlag.

*) Wird bestätigt:
Georg Lang.

„Friede durch Recht“

vormalig Buchhandlung der Deutschen Friedensgesellschaft.

Stuttgart,

Wersmershöhe 18.

Wir bitten, davon gefl. Kenntnis zu nehmen, daß wir unsere Verlagsbuchhandlung, verbunden mit Sortiment, dem Buchhandel angeschlossen und unsere Vertretung der **Reichenbachischen Verlagsbuchhandlung** in Leipzig übertragen haben, die auch ein vollständiges Auslieferungslager unseres Verlages unterhält.

Hochachtungsvoll

Stuttgart, März 1920.

„Friede durch Recht“.